

Hofheim, 11. Mai 2020

Digital durch die Corona-Krise

Kreis und Medienzentrum unterstützen Schulen mit Angeboten für Unterricht

„Gerade angesichts der Corona-Krise wollen wir die Schulen unterstützen“: So fasst Landrat Michael Cyriax das Engagement des Kreises als Schulträger bei den digitalen Leistungen zusammen. Noch auf längere Sicht sei Unterricht in der traditionellen Form nicht möglich, daher biete der Kreis über sein Medienzentrum Unterstützung mit Online-Angeboten und Geräten an.

Als Beispiel nennt der Landrat die Webkonferenzplattform BigBlueButton, die das Medienzentrum und der Kreis in Kooperation mit dem Medienzentrum Wiesbaden eingerichtet haben. Auf ihr könnten sich die Lehrerinnen und Lehrer unter sicheren Datenschutzbedingungen mit ihren Schülerinnen und Schülern austauschen. Die Plattform hat nach Angaben des Medienzentrumsleiters Thomas Scharhag regen Zulauf.

Weiterhin verfügt das Medienzentrum über eine mit über 3000 online verfügbaren Medien gefüllte Mediathek. Lehrer können sie kostenlos nutzen und auf diese Weise den Schülern Unterrichtsmedien zur Verfügung stellen.

Zudem habe das Medienzentrum den Schulen mehr als 50 iPads zur Verfügung gestellt, die im derzeitigen Notbetrieb eingesetzt, aber auch Schülern ohne eigene Technik zur Verfügung gestellt werden könnten.

Gewiss reiche die Zahl nicht aus, um flächendeckend all diejenigen, die sich kein eigenes Gerät leisten können, zu unterstützen. Aber derzeit gebe es Pläne auf Landes- und Bundesebene, zusätzliche Gelder zur Verfügung zu stellen, um einkommensschwache Familien zu unterstützen. Die Details müssten aber noch geregelt werden, erläutert Cyriax.

Beim Homeschooling, dem Fernunterricht zuhause, unterstütze der Kreis die Schulen und Lehrkräfte nach seinen Möglichkeiten. Zudem solle das Land Hessen in den kommenden Wochen sein Schulportal in vollem Umfang allen Schulen zur Verfügung stellen; bislang seien nur bestimmte Module freigegeben. Die Zeit bis dahin könne für die Schulung der Lehrkräfte genutzt werden.

Als weiteres Beispiel für die Unterstützung von Schulen nannte der Landrat den Medienentwicklungsplan, der derzeit zusammengestellt werde. Er bietet den Rahmen für die digitale Weiterentwicklung in den Klassenräumen. In einem Showroom des Medienzentrums könnten Lehrer demnächst Ausstattung testen, die in den kommenden Jahren in den Schulen eingesetzt werden soll.